



ALLALIN NEWS

OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DER FREIEN FERIENREPUBLIK SAAS-FEE

Nr. 17 | 23. November bis 13. Dezember 2018



(Bild: Christof Schmidt/Saastal Tourismus AG)

INTERVIEW MIT DEM
TOURISMUSDIREKTOR
PASCAL SCHÄR
SEITE 2-3

**Die Adventszeit im
Saastal verzaubert
Gross und Klein**

Seite 4-5

**Curlingturnier
«Perle der Alpen»
7. - 9. Dezember 2018**

Seite 7

**WinterCARD, der
Hammerdeal steht
auch 2018/19**

Seite 11

**Die schönsten
Familienangebote
im Winter**

Seite 13

Editorial

Liebe Gäste

Liebe Gäste

November. Eine faszinierende Zeit. Zumindest im Saastal. Viel Sonne. Goldene Lärchenwälder. Frisch verschneite Bergspitzen. Und wenig Betrieb. Einfach schön und gemütlich.



Christoph Gysel
Vizepräsident von
Saas-Fee / Saastal
Tourismus

Ich bin viel unterwegs. Vorträge in der Deutschschweiz. Sitzungen in Bern, Basel, Zürich. Dabei muss ich immer wieder feststellen: Die Schweiz ist zwar ein schönes Land. Allerdings ist die Freie Ferienrepublik Saas-Fee unbestritten der schönste Fleck. Erst recht im November. Nie kehre ich lieber ins Saas zurück als in dieser Jahreszeit. Es ist immer wieder ein Erlebnis, dem Nebel, resp. dem Hochnebel zu entfliehen, der hartnäckig weite Teile Europas beherrscht.

Ja, dieser Nebel. Manche Menschen spüren wie ich schmerzhaft diese Feuchtigkeit in allen Knochen und Gelenken. Doch noch schlimmer sind für viele Zeitgenossen die psychischen Auswirkungen dieser Nebeldecke, die monatelang andauern kann. Viele Menschen leiden unter depressiven Verstimmungen. Der Nebel drückt auf ihr Gemüt.

Doch hier, im Saas, ist es so anders. Kein Nebel. Viel Sonne. Einfach schön. Ich wünschte mir, dass diese besondere Zeit hier im Saas noch von vielen Zeitgenossen entdeckt würde. Wäre gut auch für ihre Gesundheit. Dies umso mehr, wo es sich um eine entspannend ruhige Jahreszeit ganz ohne Hektik handelt.

Eine Wanderung durch die goldgelben Lärchenwälder mit dem herrlichen Panorama der weissen Viertausender bei viel Sonnenschein. Zur Ruhe kommen in der herbstlich bunten Natur. Genüsslich die kulinarischen Spezialitäten des Tales degustieren. Ein wunderbarer, unvergesslicher Urlaub.

Ich kann jedem Gast nur gratulieren, der in dieser Zeit das Saastal besucht. Es muss übrigens nicht unbedingt zum Wandern sein. Man kann auch die ersten Schneesporterlebnisse des Winters geniessen. Die Pisten sind super! Das Saastal im November hat es also in sich. Da kommen Sie voll auf Ihre Kosten. Und, wie erwähnt, garantiert nebelfrei!

«Wichtig ist Offenheit für individuelle Bedürfnisse»

Nach fast acht Jahren wird Pascal Schär, CEO der Saastal Tourismus AG, das Unternehmen per Ende November 2018 verlassen.

Der 38-jährige Zürcher Oberländer sorgte zuerst als Tourismusdirektor der Destination Saas-Fee/Saastal, danach als Geschäftsführer der Saastal Marketing AG und seit November 2017 als CEO der Saastal Tourismus AG massgeblich für eine strategische und organisatorische Neuausrichtung der Destination.

In den letzten siebeneinhalb Jahren hast du die touristische Ausrichtung der Region massgeblich mitgeprägt. Was hat dich seinerzeit überhaupt ins Saastal geführt?

Grundsätzlich stand natürlich die Liebe und Affinität zum Tourismus im Zentrum. Nachdem ich das Betriebswirtschaftsstudium im Sommer 2010 abgeschlossen hatte, kontaktierte mich Daniel Luggen, Tourismusdirektor von Zermatt. Ich kenne Daniel seit 2002, als ich bei Zermatt Tourismus ein Praktikum in der Marketingabteilung absolvierte. Er wies mich auf die offene Stelle im Saastal hin. Persönlich war ich immer stark mit dem Saastal verbunden – während meiner gesamten Kindheit verbrachte ich jährlich 2 Wochen Skiferien in Saas-Grund. Ich habe tolle Erinnerungen an diese Zeit.

Was waren die grössten Herausforderungen seit deinem Stellenantritt?

Ich durchlebte viele Herausforderungen. Die Interessen in einer fragmentierten Destinationsstruktur sind sehr vielfältig. Diese Interessen unter einen Hut zu bringen ist fast unmöglich. Entweder geht man mit einer Vision voran, was unweigerlich dazu führt, dass gewisse Gruppierungen sich benachteiligt fühlen. Oder man sucht den Kompromiss, welcher dann oftmals niemanden mehr zu begeistern vermag. Als Beispiel kann ich die Gästekarte nennen. In einer Mehrheit erwartete die Destination, dass alle Bahnanlagen im Sommer betrieben werden. Die Bergbahnen wiederum stellten klar, dass diese Leistung auch finanziert werden muss. Die Lösung war eine Abgabe pro Logiernacht durch den Vermieter. Die Herausforderung: Wie bringt man über 800 Vermieter dazu, sich freiwillig an den Kosten zu beteiligen? Heute haben wir ein stabiles und gut funktionierendes System, welchem man meines Erachtens Sorge tragen muss.

Was hast du hier im Saastal am schwierigsten empfunden?

Der Umgang untereinander war nicht immer einfach. Ich bin eine Person, welche reflektiert und sich der subjektiven Wahrnehmung bewusst ist. Reflektieren, versuchen den Standpunkt des anderen zu verstehen, die eigenen Bedürfnisse nicht über jene der Allgemeinheit zu stellen und vor allem die Schuld und Verantwortung nicht laufend auf einzelne Personen abzuschieben – das sind Tugenden, welche ich teilweise vermisst habe.

Dank deiner innovativen Ideen bekam die Ferienregion Aufwind. Für besonders grosses Aufsehen sorgten die Proklamierung der Freien Ferienrepublik Saas-Fee sowie die Lancierung der WinterCARD. Wie wird es ohne deine Kreativität und Begeisterungsfähigkeit hier weitergehen?

Danke für die diese kurze Laudatio über mein Wirken (lacht). Bezüglich meiner Kreativität bilde ich mir nichts ein. Die Saaserinnen und Saaser haben schon immer bewiesen, dass sie offen für neue Ideen sind und diese auch umsetzen. Dazu braucht es mich nicht. Wichtig ist aber, dass man nicht politische, sondern wirtschaftliche Entscheidungen trifft. Dazu gehört bestimmt die Digitalisierung. Diesbezüglich müssen auch die überregionalen Entwicklungen berücksichtigt werden. Eine Destination in der Grösse von Saas-Fee/Saastal kann es sich kaum leisten, Insellösungen umzusetzen. Entsprechend hat sich die Saastal Tourismus AG beispielsweise innerhalb des Stratos-Netzwerkes immer für gesamtheitliche Lösungen stark gemacht. Auch innerhalb der Matterhorn Region AG konnten wir wichtige Komponenten destinations-



Pascal Schär, abtretender CEO der Saastal Tourismus AG

(Bild: Saastal Tourismus AG)

übergreifend entwickeln und umsetzen. Dank Synergieeffekten profitieren schlussendlich alle Destinationen davon.

Was sind aus deiner Sicht die grössten Herausforderungen für die Zukunft?

Die grösste Herausforderung ist das abnehmen- de Bettenangebot in der Destination. Hier müssen sehr schnell entsprechende Massnahmen getroffen werden. Eine Destination ist ein System. Damit dieses funktioniert, braucht es genügend Frequenzen, damit die Motoren der Destination überleben. Speziell die Bergbahnen sind auf qualitativ gute Betten angewiesen, da der Tagestourismus aufgrund der geografischen Lage im Saastal eine untergeordnete Rolle spielt. Wird ein gewisses Bettenangebot unterschritten, kann dies zum Zusammenbruch des gesamten Systems führen.

Wie wichtig sind der Bürgerpass und die WinterCARD für die Region?

Mit dem Bürgerpass und der WinterCARD haben wir zwei strategisch wichtige Produkte für die Destination geschaffen. Dank dem Bürgerpass konnte das Sommerangebot gesichert werden. Der nächste Schritt wäre nun, die Erlebniswelten am Berg stetig auszubauen. Denn das Erlebnis steht für den Gast im Zentrum, nicht die einzelnen Bahnfahrten. Mit der WinterCARD hat die Destination ein Produkt geschaffen, welches weit über die Landesgrenze hinaus die Aufmerksamkeit auf Saas-Fee/Saastal lenkte. Zweifelsohne kann die Logiernächtesteigerung von über 20% auf die WinterCARD zurückgeführt werden. Ich bin überzeugt, mit den richtigen Massnahmen hat die WinterCARD das Potential, nachhaltig zu wachsen.

Was für einen Tipp gibst du deinem Nachfolger/deiner Nachfolgerin mit auf den Weg?

Im Prinzip steht es mir nicht zu, Tipps zu vergeben. Eine für mich grundlegende Werthaltung, die ich weitergeben möchte, ist jedoch die Offenheit gegenüber den individuellen Bedürfnissen der Leistungsträger und der Gäste. Diese haben meines Erachtens solange eine Legitimation, solange deren Bedürfnisse nicht das Wohl der Allgemeinheit schmälern. Trifft dies ein, sind konsequente Entscheide zwingend. Nur schon der eigenen Integrität zu liebe. Die grosse Herausforderung dabei liegt in der Beurteilung, ab wann das Interesse der Allgemeinheit tangiert wird. Ich hatte das grosse Glück, dass dem Verwaltungsrat der Saastal Tourismus AG auch externe, unabhängige Personen beiwohnten. Diese Aussenperspektive war für mich für eine unabhängige, neutrale Beurteilung wichtig. Ich erachte es daher als Fehler, dass die Aktionäre der Saastal Tourismus AG mehrheitlich beschlossen haben, dass im Verwaltungsrat zukünftig keine externen Personen mehr vertreten sein sollen. Mein Tipp an meinen Nachfolger bzw. an meine Nachfolgerin ist daher, unbedingt sicherzustellen, dass er oder sie eine eigene, externe und unabhängige Wahrnehmung sicherstellen kann.

Was würdest du hiesigen Entscheidungsträgern wie den Bergbahnen, den Hoteliers und den vier Gemeinden ans Herz legen?

Jede Entwicklung und jeder Wandel bringen Vor- und Nachteile. Nicht immer profitieren alle Akteure gleichermassen von einer Ent-

wicklung. Dennoch kann man eine Entwicklung nicht durch Protektionismus aufhalten, um eigene Vorteile zu sichern. Das ist ein zu kurzfristiges Denken. Im Zentrum steht die Optimierung des Gesamtsystems. Auch wenn dies im ersten Augenblick nicht immer wahrgenommen werden kann, – wenn sich das Gesamtsystem entwickelt, profitiert schlussendlich jeder einzelne am meisten. Das heisst konkret: Die Bergbahnen brauchen ein nachhaltiges Geschäftsmodell; die Destination braucht neue, qualitativ hochstehende Betten; die Vermieter brauchen Rahmenbedingungen, um die Familienbetriebe über den Generationenwechsel hinaus weiter zu betreiben. Diese und weitere Themen müssen auf einer sachlichen Ebene besprochen werden.

Gibt es noch etwas, was du im Rahmen dieses Interviews sagen möchtest?

Abschliessend möchte ich noch die Gelegenheit nutzen, mich für das entgegengebrachte Vertrauen zu bedanken. Im Speziellen dem gesamten Team und dem Verwaltungsrat der Saastal Tourismus AG, welches mir immer loyal und inspirierend zur Seite stand. Das Saastal ist wunderschön. Darauf kann jede Saaserin und jeder Saaser stolz sein. Mir war es zu jedem Zeitpunkt eine grosse Ehre, diesen wunderschönen Ort touristisch nach aussen zu vermarkten.



V.l.n.r.: Marcus Gretener, Urs Zurbruggen, Pascal Schär bei der Verleihung der Marketing Trophy (Bild: Swiss Marketing Forum)

Highlights

- 2011 Gründung Freie Ferienrepublik Saas-Fee
- 2012 Einführung des Bürgerpasses
- 2014 Gründung der Saastal Marketing AG
- 2015 Beginn Marketing Engine
- 2016 WinterCARD
- 2017 Digital Marketing Award
- 2017 Gründung der Saastal Tourismus AG
- 2018 Marketing Trophy

Glühwein gegen die Gletscherschmelze

Am «Wiehnachtsmärt» der IG «zämo fer Saas-Fee» erwartet Sie ein spezielles Angebot und Ihr Besuch hilft einem Nachhaltigkeitsprojekt des Dorfes.

Weihnachtsmärkte gehören zum Fest wie der Tannenbaum und Mailänderli. Dick eingepackt an den Ständen vorbei schlendern, die ersten Geschenke besorgen – spätestens am Weihnachtsmarkt stellt sich Festlaune ein. Und am Weihnachtsmarkt im Gletscherdorf ist die Stimmung besonders „heimelig“. An den gut 20 Ständen auf dem Dorfplatz wird nämlich nur Handgefertigtes präsentiert. Entsprechend persönlich und einzigartig sind die Auslagen: von hausgemachten Salben und Kräutertees, über selbstgebackene Kekse und handgeschnitzte Holzfiguren, gestrickten Stirnbändern und Sirups nach Familienrezept finden Sie alles. Auch das in Saas-Fee wohlbekannte Fruchtebrot mit Dinkelmehl von Trudi Senn gibt es zu kaufen – eine Spezialität, die sich seit Jahren grösster Beliebtheit erfreut. Neben den Ständen der meist heimischen Hobbykünstler und -delikatessenhersteller gibt es die üblichen winterlichen Verkostungsangebote: Glühwein, Raclette und das weltbeste Schnitzelbrot.



Weihnachten im Stadel

(Bild: Saastal Tourismus AG)

Dieses Jahr hat sich die IG ein besonderes Ziel gesteckt: Sie wollen eine mehr als 50 Jahre brach gelegene Wasserleitung wieder in Betrieb nehmen und mittels Wasserspielen und Informationstafeln auf das kostbare Gut Wasser und die Gletscherschmelze aufmerksam machen. Zudem soll die Wasserleitung mit Kneipp- und Entspannungsmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene ausgestattet werden und als kostenfreie Erholungszone im Freien dienen. Gut 400 000 Franken wird dies insgesamt kosten, und der Erlös aus dem Weihnachtsmarkt ist der Startschuss der Sammelaktion. „Wasser ist ein kostbares Gut. Mit diesem Projekt wollen wir einen Anreiz zur Sensibilisierung von Wasserverbrauch geben und die Gletscherschmelze nicht unbeachtet vor unseren Augen tosend im Bach verschwinden lassen“, so Kalbermatten. Jedes Glas Glühwein am Weihnachtsmarkt fliesst also direkt in dieses Projekt. Wenn das kein Grund ist, auf Weihnachten anzustossen.

Yoland Bond

Informationen

Mitte November wird das Projekt offiziell lanciert, die Informationen können ab 20. November hier abgerufen werden:

www.lokalhelden.ch/suone-halte

Weitere Informationen zum Weihnachtsmarkt:

www.saas-fee.ch/de/weihnachtsmarkt



Selbstgemachte Kerzen und andere Artikel sind auf dem Weihnachtsmarkt erhältlich.
(Bild: Saastal Tourismus AG)

So wird es zumindest im Dorf gehandelt – an der Haussauce liege das, wird berichtet. Für die Kinder wird am „Wiehnachtsmärt“ ebenfalls viel geboten: So können sie am offenen Feuer ihr eigenes Stockbrot grillen, weiter gibt es zum Beispiel das beliebte Kerzenziehen, ein Kinderkino sowie eine Märlistunde. Abgerundet wird das Ganze durch ein musikalisches Rahmenprogramm u.a. mit dem Auftritt von Dajana Arnold und auch die Musikgesellschaft Alpenrösl wird für Unterhaltung sorgen. Für einen guten Zweck wird am Wiehnachtsmärt Saas-Fee stets gesammelt, dieses Jahr ist es die Winterhilfe Oberwallis, die mit einem Stand vor Ort sein wird. Der „Wiehnachtsmärt“ ist aber auch für die Destination Saas-Fee. „Unsere Erlöse fließen zurück ins Dorf“, erklärt Tatjana Kalbermatten, Präsidentin der Interessengemeinschaft (IG) „zämo fer Saas-Fee“, welche den Anlass seit drei Jahren organisiert.

Adventsgedanken

«Advent, Advent, ein Lichtlein brennt!»

Dieser alte Spruch ist in der heutigen Zeit wohl etwas untertrieben. Von wegen „ein Lichtlein brennt!“ Ganze Lichterheere erleuchten auch die Freie Ferienrepublik Saas-Fee. Die Weihnachtsbeleuchtungen in unseren Dörfern sind installiert. Geschäfte, Privathäuser, öffentliche Plätze, selbst an alten Stadeln: Tausende von Lichtern verbreiten adventliche Stimmung. Verschönern unsere authentischen Bergdörfer. Dass dies in Saas-Fee ausschliesslich mit erneuerbarer Energie geschieht, vermittelt uns zusätzlich ein gutes Gefühl. Hilft uns, diese wunderbare Stimmung ohne schlechtes Gewissen einfach zu geniessen. Die Adventszeit im verschneiten Saastal ist einfach schön. Der imposante Christbaum auf dem Dorfplatz in Saas-Fee, der Weihnachtsmarkt, auch kulturelle Anlässe wie Konzerte, Lesungen und gottesdienstliche Veranstaltungen tragen das Ihre dazu bei. Und dass es im Gegensatz zu andern Orten sogar noch Krippen zu bestaunen gibt, ist grossartig. Diesbezüglich fasziniert mich diejenige im Pavillon von Saas-Almagell besonders.

Das Saastal zeigt sich von der weihnächtlichsten Seite. Allerdings herrscht noch eine verträumte Ruhe. Die meisten Gäste werden erst über die Feiertage erwartet. Bis dahin könnte man es – trotz allen Vorbereitungen – noch etwas geniessen. Oder gar besinnlich werden. Eine Kerze anzünden. Guten Gedanken Raum geben. Ein gutes Buch lesen. Oder gar über das eigentliche Geschehen von Weihnachten nachsinnen.

Christoph Gysel



Saas-Fee von Lichtern überflutet.

(Bild: Saastal Tourismus AG)

Weihnachtsbaum Einweihung mit Pfarrer Rieder

Der Adventszauber ist ein gemütliches beschauliches Einstimmen auf Weihnachten.

Der von «Shopping Paradise Saas-Fee» mit Unterstützung der Gemeinde Saas-Fee organisierte Event beginnt am Freitag, 30. November 2018, um 17.00 Uhr. Vorfreude auf Weihnachten verbreitet ab 18.00 Uhr der Schülerchor mit seinem fröhlichen Gesang. Anschliessend weihet Pfarrer Konrad Rieder den Christbaum ein. Schwungvoll und stimmungsgewaltig geht der Abend mit dem Duo RegenbogenGold weiter. Auch das leibliche Wohl kommt beim Bar- und Kantinenbetrieb nicht zu kurz. Es gibt Glühwein, verschiedene warme und kalte Getränke, Raclettes, Bratwürste und süsse Berliner.



Der Saaser Weihnachtsbaum wird auf dem Dorfplatz eingeweiht.

(Bild: Saastal Tourismus AG)

BEKANNTMACHUNG

ARBEITEN KANN MAN ÜBERALL,
ABER NICHT ÜBERALL IST ES SO SPANNEND.

Saastal Tourismus AG

sucht zur Verstärkung seines Teams eine/n initiative/n und zielorientierte/n

Praktikant/In Events & Animation (100%)

Als Mitarbeiter in der Abteilung Events & Animation sind Ihre Kreativität, Ideenvielfalt, Einsatzfreude, Flexibilität und Eigenverantwortung gefordert.

Zu den wichtigsten Aufgaben dieser vielseitigen und abwechslungsreichen Arbeitsstelle gehören:

- Mithilfe bei der Organisation, Vermarktung, Begleitung und Nachbearbeitung von Animationen und Events
- Pflege und Aktualisierung der Aktivitäten und Events auf den verschiedenen Plattformen
- Gestalten von Plakaten und Programmen im Adobe InDesign
- Aktive Mitarbeit bei Gross-Events wie z.B. Ice Climbing World Cup
- Verschiedene Büroarbeiten und interne Aufgaben

Sie bringen folgende Voraussetzungen, Interessen und Fähigkeiten mit:

- Kaufmännische oder touristische Grundausbildung
- Offener, freundlicher und kommunikativer Umgang mit Menschen
- Gute Sprachkenntnisse (d, f, e)
- Gute Informatikkenntnisse (MS Office), Grafik-Anwendungen von Vorteil
- Hohe Flexibilität und Belastbarkeit
- Selbständiges Arbeiten und Bereitschaft zu körperlicher Arbeit
- Sympathische und gepflegte Erscheinung
- Freude an der Bergwelt

Stellenantritt: Ende Juni 2019
Praktikumsdauer: 12 MonateHaben wir Ihr Interesse geweckt? Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto erwarten wir gerne bis zum **31.12.2018** an:

Saastal Tourismus AG

Sarah Senn
Leiterin Events & Animation
Obere Dorfstr. 2
CH-3906 Saas-Fee
Tel. +41 27 958 18 76
sarah.senn@saas-fee.ch
www.saas-fee.ch

Für das Haus Jessica in Saas-Fee suchen wir auf den 01.01.2019 einen

Nebenamtlichen Hauswart

Aufgabenbereich:

- Pflege der Allgemeinräume sowie der Aussenanlage
- Bedienung der technischen Anlagen
- Übernahme kleinerer Reparaturen

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Treuhand Valesia AG
Bahnhofstrasse 17
3930 Visp
027 946 30 21
info@valesia.ch

ALLES AUS EINER HAND

Heizung | Sanitär | Bad & Küche |
Schwimmbad | Bedachung

3906 Saas-Fee | T. 027 957 25 34

www.lauber-iwisa.ch



Durch sein Engagement als Servicemann bei den Skirennprofis in den USA hat Inhaber Felix Imseng viel über die Ski- präparation gelernt und Erfahrung und Wissen gesammelt, das er als Skilehrer täglich testen und seinen Kunden und Nachwuchsfahrern weitergeben kann.

3
5
WIR FEIERN
35 JAHRE

FELIX SPORT, Gletscherstrasse 11, 3906 Saas - Fee

Heisse Spiele auf eisigem Grund: Das
53. Curling Turnier «Perle der Alpen»

60 Mannschaften aus der gesamten Schweiz treten zwischen dem 7. bis 9.12.2018 in Saas-Fee gegen einander an.

Jedes Jahr treffen sich die besten Curler der Schweiz zu dem legendären Turnier in Saas-Fee und messen sich vor einmaliger Kulisse. Für die Zuschauer gibt es neben spannenden Spielen natürlich auch leckere Verpflegung und ein Unterhaltungsprogramm.

Interview Edy Bumann, OK Mitglied Curling Club Saas-Fee und Spielleiter des Turniers

Das Curling Turnier «Perle der Alpen»
findet in diesem Jahr bereits zum 53.
Mal statt. Wie ist das Turnier über-
haupt entstanden?

Die damaligen Clubmitglieder des CC Saas-Fee fanden Gefallen an diesem Sport. Nach diversen Besuchen auswärtiger Turniere beschlossen sie, in Saas-Fee erstmals ein Turnier auf die Beine zu stellen, bei dem acht Mannschaften (davon drei einheimische) mitmachten.



Eisfeld Saas-Fee

(Bild: Saastal Tourismus AG)

Welchen Stellenwert hat das Curling-
Spielen hier im Saastal?

Im Saastal gibt es einen Curling Club, nämlich den in Saas-Fee, der aus 65 ausschliesslich einheimischen Mitgliedern besteht. Beliebte bei den Feern ist das Grümpeltturnier, das zwischen Mitte Dezember und Anfang Februar mit durchschnittlich 40 Teams ausgetragen wird. Verschiedene Teams nehmen alljährlich an rund 20 auswärtigen Turnieren teil. Man kann also definitiv sagen, dass der Curling Sport hier einen hohen Stellenwert hat und viele Menschen begeistert.

Das Turnier ist also schweizweit sehr be-
liebt. Was macht das Turnier hier so spe-
ziell?

Das neben dem Sportlichen auch das Kameradschaftliche einen grossen Stellenwert einnimmt. Die Curler fühlen sich wohl bei uns, da man sich kennt.

Das OK ist immer wieder darum bemüht, dem Rahmenprogramm eine spezielle Note zu geben und den Teilnehmern etwas Besonderes zu bieten. Natürlich ist es für alle sehr speziell, auf einer Natureisbahn, die auch ihre Tücken hat, Matches auszutragen. Die geniale Kulisse unserer Viertausender entschädigt bestimmt die Teilnehmer für die kurze Sonnenscheindauer, die zu dieser Jahreszeit auf der Eisbahn angesagt ist.

Ist das ein Turnier für jedermann oder
wer spielt bei diesem Turnier mit?

Nach harzigem Start und mehrjähriger, intensiver Aufbauarbeit kann man heute sagen, dass dieses Turnier schweizweit eines der angesehensten und beliebtesten ist. Das Turnier ist gleichzeitig auch das drittgrösste Turnier der Schweiz. Seit Jahren besteht eine Warteliste, auf der sich interessierte Teams einschreiben können. Viele nationale Open-Air-Curler mit Rang und Namen sind schon seit langem an diesem Wochenende auf der Eisbahn Kalbermatten anzutreffen.

Welche Besonderheiten dürfen die Teil-
nehmer in diesem Jahr neben den Mat-
ches erwarten?

Zum ersten Mal laden wir unsere Gäste am Freitagabend zu einem gemütlichen Fondueabend in die Gondeln der Saastal Bergbahnen ein. Dieser Fonduegondel-Anlass wird bestimmt von allen geschätzt werden. Im Weiteren wird uns ein Team aus der Lenk zum Zvieri Spezialitäten aus dem Simmental mitbringen, die hoffentlich für alle Teilnehmer eine willkommene Zwischenverstärkung nach den anstrengenden Spielen sein werden.

Gibt es auch etwas zu gewinnen oder
zählt hier eher der olympische Gedanke
«Dabei sein ist alles?»

Keiner geht leer aus, da jeder ein von Saastal Tourismus gesponsertes Willkommensgeschenk erhält. Wir können zudem auf grosszügige Sponsoren zählen und verfügen über

eine Preissumme von CHF 20'000 mit diversen Gutscheinen und Naturalien. Seit über 10 Jahren wird nach der Vorrunde eine Gesamtrangliste erstellt. Die erste Hälfte spielt um den Sieg der «Perle der Alpen», die zweite um den des «Allalincups». Die besten Teams der beiden Tableaus kommen in den Genuss der Preise.

Spielen auch Teams aus Saas-Fee
mit?

Gemäss Generalversammlungsentscheid dürfen nur vier einheimische Teams an diesem Turnier teilnehmen. Somit verbleiben, was auch das Ziel sein sollte, mehr Startplätze für auswärtige Mannschaften.

Wie sieht das Programm der Cur-
ling-Spiele aus? Wann lohnt es sich
vorbeizuschauen?

Bestimmt sind schon die Gruppenspiele interessant, da auch hier bereits Top-teams gegeneinander antreten werden. Natürlich ist die Finalrunde am Sonntag ab 14.00 Uhr der Höhepunkt dieser Veranstaltung, da hier die jeweiligen Sieger der «Perle der Alpen» und des «Allalincups» erkoren werden.

Wir freuen uns über alle, die uns an diesem Wochenende in den Iglus besuchen und die Mannschaften auf dem Eis ansprechen.
Sarah Senn

PROGRAMM

Freitag, den 7. Dezember 2018
Festwirtschaft von 10:00 Uhr bis...Samstag, den 8. Dezember 2018
Festwirtschaft von 8:30 - 18:30 UhrSonntag, den 9. Dezember 2018
Festwirtschaft von 8:00 - 17:00 UhrAlle weiteren Informationen finden Sie unter:
curling.webvalley.ch

www.sopo.ch

MÖBEL UND TEPPICHE

Kantonsstrasse 3
3930 Eyholz

Lieferung und Montage inbegriffen

SOPO
SOPO
SOPO
SOPO agTel. 027 946 30 40
Fax 027 946 77 40

FREIE
FERIENREPUBLIK**BEKANNTMACHUNG**

WEIHNACHTSZEIT

SAAS-FEE | SAAS-GRUND | SAAS-ALMAGELL | SAAS-BALEN

EIN BESINNLICHES PROGRAMM
FÜR GROSS UND KLEIN...
SAAS-FEE.CH/WEIHNACHTSZEIT



Hotel-Apart & Restaurant La Gorge mit neuem Besitzer

Nach Umbau ab 30. November 2018 wieder für Gäste geöffnet.



(v.l.n.r.) Léonce und Maggi Voide-Bumann zusammen mit dem neuen Besitzer Stephan Bosma.

Das Hotel-Apart & Restaurant La Gorge mit seinen zwei schmucken Türmen und der direkt an der imposanten Feeschlucht gelegenen Sonnenterrasse ist seit Jahrzehnten ein beliebter Treffpunkt von Bergsteigern aus aller Welt. Sie schätzen das spezielle Flair, die Gastfreundschaft und die Speisekarte, die mit traditionellen Walliser Gerichten sowie mit französischer Küche jedem Feinschmecker das Herz wärmt. Auch der Holländer Stefan Bosma war vom La Gorge und Saas-Fee so angetan, dass er das 3-Sterne-Traditionshaus von Maggi und Léonce Voide kaufte. Maggi Voide ist übrigens die erste Frau, die alle 13 Viertausender um Saas-Fee bestiegen hat.

Neuer Besitzer - bewährte Gastfreundschaft

Mit der Übernahme vom La Gorge am 1. September 2018 erfüllte sich der neue Besitzer einen persönlichen Traum. Stefan Bosma, der in Amsterdam unter anderem ein innovatives Restaurant aufbaute, möchte das La Gorge in gewohnter Manier weiterführen. Zu seiner

Freude bleiben ihm die langjährigen Mitarbeiter erhalten. Verstärkt wird das Team noch durch Stevan Hartog, der sich als rechte Hand des neuen Besitzers insbesondere um administrative Belange kümmert.

Einige Änderungen sind dennoch vorgesehen, etwa der Umbau des Restaurantbetriebs bis zum 29. November 2018 sowie des gesamten Hauses von Anfang Mai bis Mitte Juni 2019.

Das La Gorge freut sich auf Ihren Besuch

Ab dem 30. November 2018 eröffnet das La Gorge wieder sein Restaurant mit einer neuen Speisekarte. Geniessen Sie feine Walliser oder französische Gerichte in besonderer Atmosphäre. Reservationen werden unter +41 27 958 16 80 gerne entgegengenommen.

Weitere Informationen über das Restaurant samt Speisekarte sowie über die Hotelzimmer, Studios sowie Ferienwohnungen mit oder ohne Hotelservice und den Standort finden Sie unter lagorge.ch



Nicole Bielander

Das Hotel-Apart & Restaurant La Gorge liegt wild-romantisch direkt an der Feeschlucht und bietet atemberaubende Aussicht auf die grandiose Bergwelt um Saas-Fee. (Bilder: La Gorge)

**Jubilare
Dezember**

Wir gratulieren

Gemeinde Saas-Almagell

65 Jahre
Anthamatten Sonja
09.12.1953

96 Jahre
Anthamatten Johanna
09.12.1922

Gemeinde Saas-Balen

70 Jahre
Erne Friedrich
15.12.1948

Gemeinde Saas-Fee

65 Jahre
Esther Lomatter-Bumann
16.12.1953

Egon Supersaxo
21.12.1953

Christine Bumann-Brunner, geb.
23.12.1953

70 Jahre
Rudolf Supersaxo
23.12.1948

75 Jahre
Klaus Bumann
04.12.1943

Erna Seewer-Bumann
24.12.1943

Richard Bumann
29.12.1943

80 Jahre
Hilda Lehner-Bumann
01.12.1938

90 Jahre
Selina Lomatter-Zurbriggen
29.12.1928



Nachwuchs

Gemeinde Saas-Balen

Am 01. Oktober 2018 wurden Anja und Nadio Ruppen glückliche Eltern ihrer Tochter Melina Ruppen.

Gemeinde Saas-Fee

Am 08. November 2018 erblickte Luan Senn das Licht der Welt. Überglücklich über die Geburt ihres Sohnes sind Stefanie und Beat Senn.

Venez-Bumann Julia feierte ihren 90. Geburtstag



V.l.n.r.: Gemeinderat Christoph Anthamatten, Gemeindepräsident Bruno Ruppen, Gemeinderat Claudio Zurbriggen und Gemeinderat Pius Zurbriggen, Jubilarin Julia Venez-Bumann (vorne)

Mit der Jubilarin freuten sich auch der Gemeindepräsident Bruno Ruppen und der Gemeinderat Christoph Anthamatten, Claudio Zurbriggen und Pius Zurbriggen, die ihr die besten Glückwünsche und ein Präsent überbrach-

ten. Die Gemeindeverwaltung Saas-Grund sowie die ganze Bevölkerung gratulieren der Jubilarin zum besonderen Wiegenfest und wünschen ihr weiterhin gute Gesundheit und viele glückliche Stunden im Kreise ihrer Bekannten.

Philibert Zurbriggen AG



Blumen für jeden Anlass – kreativ und persönlich – weltweit

Blumenhaus · Postfach 507 · Landstrasse 3 · CH-3904 Naters
Tel. +41 (0)27 923 50 30 · Fax +41 (0)27 924 35 69
blumen@zurbestattung.ch · www.zurbestattung.ch

Vallesia Apotheke

Joachim Riesterer
Obere Dorfstrasse 25
3906 Saas-Fee
Tel. 027 957 26 18
www.vallesia-apotheke.ch
vallesia.apotheke@saas-fee.ch



Miis Atelier



Keramik · www.miis-atelier.ch

Katrin Riesterer-Imboden
Bielmattstrasse 31
CH-3906 Saas-Fee

zu verkaufen

Skidepot direkt beim Stafelwald

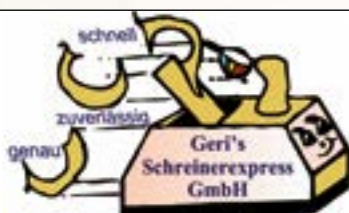


Tel. 079 320 39 82, skidepot.fee@gmail.com

TAXI ZURBRIGGEN

Ferienregion Saas
Natel +41 (0)79 693 00 00

Transfer zu Bahnhöfen
und Flughäfen



Gerold Bumann
Eidg. dipl. Werkmeister
Gelernter Möbelrestaurator
Hannigstrasse 9
3906 Saas-Fee

- Innenausbau
- Laminat/Parkett
- Küchen und Planung
- Brandschutztüren nach VKF
- Schliessanlagen für Gewerbe und Privat
- Reparaturen
- Messungen mit Wärmebildkamera

Tel. G. 027 957 41 80
Natel 079 757 99 16
Fax 027 957 41 79
schreinerexpress@bluewin.ch

SITZBÄNKE FINDEN SIE ÜBERALL. ABER NICHT ÜBERALL MIT IHRER PERSÖNLICHEN WIDMUNG.



Gestalten Sie eine Holzbank mit Ihrer persönlichen Widmung, denn was gibt es Entspannenderes, als sich auf seiner eigenen Sitzbank auszuruhen und die einmalige Saaser-Bergwelt zu geniessen?

Für weitere Informationen stehen wir unter +41 (0)27 958 18 58 oder animation@saas-fee.ch gerne zu Ihrer Verfügung. Preis pro Bank ca. CHF 1'500.-



Energie-Erlebnistag der Schule Saas-Fee

Das Qualifizierungsjahr für die Auszeichnung „Energieschule“ wurde mit dem 1. Energie-Erlebnistag eingeläutet

Es ist ein verregener Mittwochvormittag, 8.00 Uhr morgens. Die Kinder der 3H bis 7H Klasse versammeln sich in einem Schulzimmer im zweiten Stock zum 1. Energie-Erlebnistag der Schule Saas-Fee. Zum Einstieg zeigt Konstantin Bumann, stellvertretender Schuldirektor der Schulen Saas, den Schülern ein Video über die Abfallproblematik auf den Malediven. Das anfängliche Schwärmen über die blauen Lagunen und Inseln verfliegt schnell beim Anblick der «Abfallinsel» Thilafushi, auf welcher der gesamte Müll des Inselstaates deponiert wird. Die Schüler diskutieren im Anschluss wo in Saas-Fee der Abfall hinkommt und werden vom stellvertretenden Schuldirektor ermuntert zu erzählen, was sie an diesem Morgen bereits an Strom verbraucht haben. Vor allem der Toaster für den «Zmorge» kommt immer wieder zur Sprache.



Der Energie-Erlebnistag in Saas-Fee sensibilisiert bereits die Kleinsten für nachhaltigen Umgang mit Ressourcen. (Bild: Saastal Tourismus AG)

Bereits seit 2002 trägt die Gemeinde Saas-Fee das Label Energiestadt als Auszeichnung für eine konsequente und ergebnisorientierte Energiepolitik. In einer Energiestadt können sich Schulen durch die Erfüllung von Bedingungen über den Zeitraum eines Jahres die Auszeichnung «Energieschule» einholen. Der Gemeinderat hat daher angeregt, dass die Schule Saas-Fee die Anzeichnung anstrebt und mit dem 1. Energie-Erlebnistag wurde nun das Qualifikationsjahr gestartet. Zur Auszeichnung «Energieschule» gehören

neben der kontinuierlichen Senkung des Energieverbrauchs im Schulhaus bei einem zunehmenden Anteil erneuerbarer Energie am Gesamtverbrauch auch die Sensibilisierung von Schülern, Lehrpersonen und dem Schulpersonal im Umgang mit Energie und Mobilität. «Saas-Fee ist Energiestadt und wir möchten mit der Auszeichnung Energieschule auch in den Schulen einen Beitrag leisten und Kinder bereits frühzeitig beibringen, dass Energie nicht endlos zur Verfügung steht», erklärt Bumann. Neben Brig ist Saas-Fee in diesem Schuljahr die einzige Schule im Oberwallis, die die Aus-

zeichnung anstrebt. Die Schule Saas-Fee hat ein Jahresprogramm geplant, welches die Schüler aller Altersklassen spielerisch an die Thematik heranführt. Am 1. Energie-Erlebnistag haben die Kinder an verschiedenen Ateliers teilgenommen wie beispielsweise den Bau von Solarmobilen, den Einsatz von Strommessgeräten an Haushaltsgeräten, Wasserkraft, Abfall und Recycling sowie Butter schlagen von Hand oder mit dem Mixer um das Thema Energie aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten. Katharina Holze

WinterCARD 2018/19

Der Hammerdeal steht!

Auch in dieser Wintersaison können die Käufer der WinterCARD unser Winterparadies die ganze Saison zum Sparpreis geniessen. Dank den vielen Winterfans, die am Crowdfunding teilgenommen haben, kam der Hammerdeal zum dritten Mal in Folge zustande.

Haben Sie das Crowdfunding verpasst und keine WinterCARD ergattert? Kein Problem, wir haben für Sie eine Lösung: Mit unserem WinterCARD Package haben Sie nochmals die Chance auf eine WinterCARD. Buchen Sie bei uns im Shop das WinterCARD Package mit einer Unterkunft nach

Wahl ab vier Nächten im Zeitraum vom 22. Dezember 2018 bis zum 27. April 2019 inklusive WinterCARD.

Aber beeilen Sie sich: Das Package ist nur begrenzt verfügbar! Sichern Sie sich jetzt Ihren Wunschtermin für Ihre Winterferien: saas-fee.ch/wintercardpackage

Dann können auch Sie fast sechs Monate lang bis zum 28. April 2019 mit der WinterCARD die Pisten in der Freien Ferienrepublik Saas-Fee runterdüsen. Die Saisonkarte ist in allen Skigebieten der Freien Ferienrepublik gültig: Saas-Fee, Saas-Grund, Saas-Almagell und Saas-Balen.



Skifahren mit Blick auf das Mischabelmassiv. (Bild: Christof Schmid)

Ein Schneefachmann der besonderen Art

Interview mit Friedrich Burgener, Loipenpräparator, Saas-Grund

Friedrich Burgener ist ein vielseitiger Mann. Jugendarbeiter. Filmmacher. Passionierter Langläufer. Und eben Loipenpräparator. Die Allalin News haben den Schneefachmann der besonderen Art für ein Interview gewinnen können.

Lange schien Langlauf eine Sportart für ältere Menschen zu sein. Seit den Erfolgen von Dario Cologna boomt der Langlaufsport aber in der Schweiz. Warum empfiehlst du diese Sportart?

Der Langlaufsport stärkt nicht nur Herz und Kreislauf, sondern trainiert auch gelenkschonend den ganzen Körper. Durch den komplexen Bewegungsablauf werden schon bei mässiger Geschwindigkeit 95 Prozent des Muskelapparats aktiviert: Arme, Beine, Rücken, Bauch und Po. Er steigert die Durchblutung, und schult Balance und Koordination. Hinzu kommt der Erholungseffekt an der frischen Luft. In der stillen Natur seine Bahnen zu ziehen und dabei die Gleitfähigkeit der Langlaufskis zu spüren, ist für mich der schönste Sport den es gibt.

Die Aufgabe der Loipenpräparation scheint mir vielfältig. Du bist mit einer grossen Maschine unterwegs. Das Gelände ist oft vereist. Die Schneeverhältnisse verschieden. Worauf muss der Loipenmacher bei seiner Arbeit besonders achten?

Tatsächlich ist die Loipenpräparation im Saastal nicht immer einfach. Es gibt diverse neuralgische Punkte, welche besondere Beachtung erfordern. An kritischen Stellen muss man Schnee hinzufügen oder Eisstellen fräsen. Zudem ist die Loipe an mehreren Stellen ziemlich eng. Da bleiben oft nur wenige Zentimeter um durchzukommen.

Hast du schon eine besonders heikle Situation erlebt?

Zum Glück bisher noch nicht. Jedoch kann es vorkommen, dass man seitlich ein wenig abrutscht. Ist die Loipe durch einen Schneerutsch verschüttet, so muss man den Schnee vorsichtig ausstossen und darauf achten, dass man nicht von der Loipe abkommt.

War es für Dich ein Kindheitstraum Pistenfahrzeugführer zu werden?

Überhaupt nicht. Erst als die Stelle ausgeschrieben wurde, befasste ich mich ernsthaft mit diesem Thema. Hier musste ich dann erkennen, dass die Vorstellungen von



Loipenchef Friedrich Burgener (Bild: Friedrich Burgener)

uns Langläufern sich nicht immer mit den Möglichkeiten der Loipenpräparation decken können. Nun wo ich die Loipe selber mache und fast täglich die Strecke benutze, sehe ich stets Verbesserungspotenzial in meiner Arbeit. Der Ehrgeiz, eine perfekte Loipe zu erstellen, spornt mich an.

Die Wintersaison steht vor der Tür. Wie bereitet sich der Langläufer Friedrich Burgener auf die Langlaufsaison vor?

Die Vorbereitungen beginnen bereits nach dem letzten Rennen, dem Engadiner. Je nachdem dieser geglückt ist, nimmt man sich so einiges für die nächste Saison vor. Man will die bestehende Form beibehalten und sich im Sommer mit Rollski, Jogging und Fahrradfahren fit halten.

Du kennst viele Loipen in der Schweiz. Hast den Engadiner Skimarathon schon 18 mal bestritten. Was fasziniert dich an der Saastal Loipe besonders?

Am meisten fasziniert mich die Vielfalt des Geländes. Flachere und steilere Abschnitte wechseln sich immer wieder ab. Das ergibt einen tollen Trainingsmix. Zudem führt die Loipe fast ausschliesslich der Vispe entlang und durch bewaldetes Gebiet. Auch der Streckenabschnitt Richtung Mattmark, welcher von einem anderen Loipenchef präpariert wird, ist einzigartig.

Wie können sich Langläufer über den aktuellen Zustand der Loipe informieren?

Im Internet gibt es Loipenportale, welche lei-

der nicht immer ganz aktuell sind. Da ist es schon besser, sich über die Saaser Tourismusbüros zu informieren. Alternativ biete ich auch einen kostenlosen Newsletter an. Dieser Loipenbericht beinhaltet alle aktuellen Infos. Geöffnete und geschlossene Strecken - Wachstipp für Klassisch und Skating - Wetterprognose - sowie LanglaufTipps.

info@lebensfilm.ch

Es gibt sehr unterschiedliche Loipenbenutzer: Spitzensportler, Gemütliche, Skater, Spaziergänger, Hundehalter etc. Welchen Wunsch hast du an die Benutzer der Saastal-loipe?

Die Wichtigkeit der Saastal-loipe wird oft unterschätzt. Da sie zugleich auch als Winterwanderweg genutzt wird, verbindet sie die Gemeinden auf einzigartige Weise. Inmitten der idyllischen Winterlandschaft eignet sich die Strecke bestens um der Hektik zu entfliehen. Ich wünsche mir, dass alle Benutzer einen respektvollen Umgang miteinander pflegen. Die Langläufer sollten sich, wenn sie sich von Hinten nähern, dezent bemerkbar machen, die Fussgänger nicht in der Spur laufen, und die Hundehalter ihre Lieblinge an die Leine nehmen. So kommen alle gut aneinander vorbei.

Christoph Gysel



Loipenfahrzeug in Saas-Grund (Bild: Friedrich Burgener)

Fakten zur Saastal-loipe

26 km, Klassisch und Skating

Tageskarte mit Gästekarte: CHF 6.-

Wochenpass mit Gästekarte: CHF 20.-

Mit dem Kauf des CH-Loipenpasses bei uns für CHF 140.- laufen Sie nicht bloss auf allen Loipen der Schweiz gratis. Sie unterstützen damit auch die faszinierende Saastal-loipe. Erhältlich unter: www.langlauf.ch

Winter ist bei uns am schönsten – besonders für Familien

Unser Winter ist, wie er sein soll: verschneit, sonnig und voller Magie. Wir laden Sie ein, Zeit und Alltag zu vergessen und die schönste aller Jahreszeiten bei uns zu geniessen.

Die Zeit scheint langsamer zu vergehen, wenn es schneit. Und es wird still. Als würde die Welt den Atem anhalten, wenn die weissen Flöckchen durch den Himmel tanzen und langsam Strassen und Häuser mit einem märchenhaften Zuckerguss überziehen. Vielleicht ist das der Grund, warum wir Winter vor allem dann lieben, wenn er alles in sein weisses Zaubergewand hüllt. Nie erscheint die Welt magischer als in einem verschneiten Bergdorf, mit eng aneinander gekuschelten Chalets an kleinen Gässchen, gesäumt von majestätischen Berggipfeln. Und nirgends ist Winter schöner als im Saastal.

Sunrise Skiing

Wenn Sie Frühaufsteher sind und als erster Spuren durch den frischen Schnee ziehen wollen, sollten Sie sich unser Sunrise Skiing nicht entgehen lassen. Sie gehen früh morgens zum Mittelallalin, wo sie ein Sonnenaufgang auf 3500 m ü. M., Stille und leere Pisten erwarten. Im Drehrestaurant können Sie sich davor bei einem herzhaften Bauernfrühstück stärken, denn Skifahren auf leeren Magen muss nicht sein. Kinder bis 15.99 Jahre fahren übrigens ohne Aufpreis mit und zahlen für das Frühstück nur einen Franken pro Altersjahr.



Sunrise Skiing auf dem Mittelallalin (Bild: Saastal Tourismus AG)

Fackelabfahrt

Mit professioneller Instruktion können Sie unsere Pisten nachts in Fackelschein erleben. Diese geführte Abfahrt von Furggstalden nach Saas-Almagell ist auch für Kinder und Jugendliche geeignet, für die Grossen gibt es nach der Abfahrt Punch, für die Kleinen Tee.



Ein Feuerwerkspektakel und vieles mehr an der Fackelabfahrt (Bild: David Birri/Saastal Tourismus AG)

Fondue Gondel

Egal, ob Sie Ihr Wintermärchen auf den Pisten oder sonst wo geniessen: die Fonduegondel stimmt für alle. Vorausgesetzt natürlich Sie mögen Käse. Geniessen Sie die Aussicht auf die nächtliche Saaser Bergwelt und die stimmungsvolle Beleuchtung von Saas-Fee, lassen Sie sich dabei von einem cremigen Fondue und einem süffigen Weisswein wärmen. Dieses Jahr können Sie auch eine Familiengondel buchen. Dann sind Sie mit Ihren Liebsten alleine unterwegs und für die Kleinen gibt es eine Spiel-Box mit auf den Weg.



Ein Fondue für die ganze Familie in der neuen Spielbodengondel (Bild: Saastal Tourismus AG)

Schneepark für die Kleinen

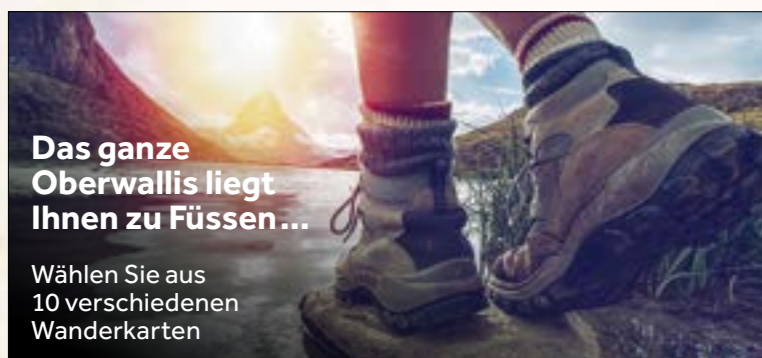
In Zusammenarbeit mit der Schweizer Skischule Saas-Fee bauen die Saastal Bergbahnen diese Saison im Anfängergebiet Stafelwald einen Schneepark mit spielerischen Elementen auf. So können Kinder und Einsteiger im tiefer liegenden Gebiet erste Erfahrungen im Schneepark sammeln.

Falls unter diesen Vorschlägen nichts für Sie dabei war, kommen Sie doch einfach in einem unserer Tourismusbüros vorbei. Unsere Erlebnis-Spezialisten helfen Ihnen am Schalter gerne weiter und fertigen Ihnen ein individuelles Spass-Paket an. Ihr Winter wird nirgends schöner als im Saastal.

Yolanda Bond



Spielen lernen, Action für die Kleinen im Schneepark Hohsiland, Kreuzboden (Bild: Saastal Tourismus AG)



Das ganze
Oberwallis liegt
Ihnen zu Füssen...

Wählen Sie aus
10 verschiedenen
Wanderkarten

www.rottenverlag.ch

ROTTEN
VERLAG

Wellness & Fitness Anlage

in Saas-Grund

Wellness:

- Sauna
- Dampfbad
- Erlebnisdusche
- 2 Whirlwannen
- Sonnenwiese
- Ruheraum

Fitness:

- Ausdauergeräte
- Kraftgeräte
- Koordination
- Freigewichte



Weitere Infos:
www.saaswellfit.ch
027 957 47 56



HALLENBAD · WELLNESS · FITNESS · MASSAGEN · BEAUTY



Aqua Allalin
Panoramastrasse 1 | 3906 Saas-Fee
Tel. 027 958 50 60
info@aqua-allalin.ch
www.youthhostel.ch/aqua-allalin
www.facebook.com/youthhostel.ch

Öffnungszeiten:
Hallenbad 10.00–21.00 Uhr
Wellness 10.00–21.30 Uhr
Fitness 08.00–21.30 Uhr



Auf zur Schnitzeljagd

Nils von der Erlebnisbank und sein kleiner Freund sind in der Region - gehe mit ihnen auf Schnitzeljagd und gewinne tolle Preise!

Nils heisst alle Kinder bei der Erlebnisbank Raiffeisen Mischabel-Matterhorn herzlich willkommen. Mit Maskottchen Nils haben Kinder einen tollen Freund, der lustige Abenteuer ausheckt. Dieses Jahr hat Nils sich eine spannende Schnitzeljagd ausgedacht, bei der man jeden Monat eine neue Ortschaft in der Region entdecken kann. Nils war schon in Embd, Grächen, Randa, Saas-Grund, Täsch, Töbel und Zermatt. Und nun ist Nils in Saas-Fee angekommen!

Wie funktioniert es?

Damit du, deine Geschwister und Freunde an diesem Spiel teilnehmen könnt, hat Nils für euch an den Schaltern der Erlebnisbank Raiffeisen Mischabel-Matterhorn Stempelkarten mit Hinweisen abgegeben, wo er sich mit seinem kleinen Freund amüsiert, so auch in Saas-Fee. Diese lassen sich auch online auf www.erlebnisbank.ch herunterladen. Auf jeder Stempelkarte findest du vier Zeichnungen. Schau sie dir gut an, denn sie verraten dir, wo Nils zu finden ist. Nun suche jeden dieser vier Orte auf und mach dort jeweils



Die Kinder müssen die Hinweise selber entschlüsseln.
(Bild: Vernon Deck/Saastal Tourismus AG)

ein Selfie. Geh mit den Fotos zum Schalter der Erlebnisbank. Hier bekommst du pro Foto einen Stempel. Hast du alle vier Stempel beisammen, wartet ein Geschenk auf dich.

«NILS Erlebnisbank»-App

Übrigens, ein Geheimitipp: Noch mehr Spass mit Nils erlebst du mit der neuen «NILS Erlebnisbank»-App. Halte die Kamera auf die

Zeichnung und finde den versteckten Pin. Dieser zeigt dir den Weg zu deinem nächsten Schnappschuss. Einfach die App auf Google Play oder im App Store downloaden. Du wirst Bauklötze staunen!

Zum Abschluss der grossen Schnitzeljagd warten tolle Preise auf dich und die anderen fleissigen Sammler. Je mehr Ortschaften du entdeckst, desto grösser sind deine Chancen auf einen der tollen Hauptpreise.

Folgende Hauptpreise werden im kommenden Mai verlost:

Europapark für dich und deine Familie (maximal 6 Personen, 2 x Eintritt, 1 x Übernachtung)

- Hörbert - macht Musik zum Kinderspiel
- Erlebnisbank-Hüpfburg für ein Wochenende deiner Wahl
- Kinogutscheine
- Schnitzel und Pommes für die ganze Familie

Viel Spass und viel Glück bei der Schnitzeljagd!



KINDSEIN ERLEBEN

DIE WELT ENTDECKEN - AUFREGEND
UNSERE KINDERBANK - BEEINDRUCKEND

www.erlebnisbank.ch

erlebnisbank
RAIFFEISEN MISCHABEL-MATTERHORN

WIEHNACHTSMÄRT SAAS FEE

14. | 15. DEZEMBER 2018



... AND A BIG PARTY!

25./26. JANUAR 2019

UIAA
ICE CLIMBING
WORLD CUP
SAAS-FEE



Live Musik im Saastal

+41 (0)27 958 18 58
info@saas-fee.ch
www.saas-fee.ch



Saas-Almagell

Hotel Pirmin Zurbriggen | ab 18:00 Uhr

Täglich: Musik mit Mike

Saas-Grund

Hotel / Restaurant Bergheimat | ab 17:00 Uhr

01.12. Ländlerweihnachten mit:

Jodlerklub Grubenalp Saas-Balen /
D'urchigu Burgini / Chrum & Lätz /
Quattro Amici

Dorfrundgänge



Das Saastal hautnah

Lassen Sie sich von einheimischen Experten durch unsere authentischen Bergdörfer führen.

Saas-Grund

Montag, 16:45 Uhr

Tourismusbüro Saas-Grund, +41 (0)27 958 18 55

Anmeldung bis 12:00 Uhr

Preis: inkl. Apéro CHF 12.-, mit BP* CHF 8.-

Saas-Fee (ab 18.12.2018)

Dienstag, 17:00 Uhr

Saaser Museum, +41 (0)79 220 28 53

keine Anmeldung nötig

Preis: inkl. Apéro CHF 12.-, mit BP* CHF 8.-

* Bürgerpass

Sagenabend, Saas-Grund

Für einen sagenhaft schönen Abend

Machen Sie es sich im urchigen Saaserstübli, dem ältesten Restaurant des Saastales, gemütlich. Bei einem Glas Wein tauchen Sie ab in alte Zeiten und hören Walser Sagen vorgetragen und kommentiert vom Tourismuspfarrer Christoph Gysel.

Donnerstag

20:15 Uhr, CHF 12.-, mit Bürgerpass CHF 10.-, inklusive einem Glas Wein (mind. 4 Personen)

Anmeldung / Information

+41 (0)27 958 18 55
info@saas-fee.ch
bis Donnerstag, 12.00 Uhr



Film erhältlich in allen
Tourismusbüros im Saastal

Gottesdienste

Römisch-katholische Kirche

Saas-Almagell

Dienstag und Freitag, 8:00 Uhr

Samstag, 17:30 Uhr

Sonntag und Feiertage, 10:30 Uhr

Saas-Balen

Dienstag, 19:30 Uhr

Donnerstag, 8:00 Uhr

1. Freitag im Monat, 19:30 Uhr

Sonntag und Feiertage, 10:30 Uhr

Während Schulferien: Donnerstag, 19:30 Uhr

Saas-Fee

Montag und Donnerstag, 8:00 Uhr

1. Freitag im Monat, 19:00 Uhr

Samstag, 19:00 Uhr

Sonntag und Feiertage, 9:00 Uhr

1. Sonntag im Monat, 16:30 Uhr (in kroatischer Sprache)

Saas-Grund

Mittwoch, Sonntag und Feiertage, 9:00 Uhr

Freitag, 8:00 Uhr

Samstag, 19:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag, Sonntag 10:30 Uhr (Altersheim)

Evangelisch-reformierte Kirche

Momentan finden in Saas-Fee keine Gottesdienste statt.

Weitere Informationen beim Ref. Pfarramt Visp
Tel. +41 27 946 30 80 / www.ref-kirche-visp.ch



Saastal Bergbahnen AG

Vollmondabend

Im Drehrestaurant geniessen Sie ein abendliches Fleischfondue und gleiten dann im mystischen Licht des Vollmonds auf einer geführten Abfahrt zurück ins Dorf. (Rückfahrt auch per Bahn möglich).

www.saas-fee.ch/vollmondskifahren



Fonduegondel

Lassen Sie den winterlichen Tag mit einer gemütlichen Gondelfahrt mit Fondue und Weisswein ausklingen.

www.saas-fee.ch/fonduegondel



Sunrise Skiing

Sonnenaufgang, top präparierte Pisten und ein reichhaltiges Frühstück warten auf dem Mittelallalin auf alle Frühaufsteher.

www.saas-fee.ch/sunriseskiing



+41 (0)27 958 11 00
bergbahnen@saas-fee.ch
www.saas-fee.ch/events

Vorschau

Walliser Berghüttenzauber



Anmeldung / Information
+41 (0)27 958 18 58
info@saas-fee.ch
www.saas-fee.ch

Magische Alpenwelt

Geniessen Sie Ihre Ferien mit allen Sinnen: Zuerst eine märchenhafte Wanderung oberhalb von Saas-Fee, danach ein Käsefondue bei Kerzenschein im Gletscherdorf – gibt es etwas Romantischeres? In dieser ganz besonderen Atmosphäre wird Ihnen das Schweizer Nationalgericht besonders gut schmecken.

ab 20.12, jeden Donnerstag

Mindestens 6 Personen, Dauer ca. 2.5 Stunden
Anmeldung: bis Mittwoch, 18.00 Uhr
Treffpunkt: 18.00 Uhr, Tourismusbüro Saas-Fee

Preise

Erwachsene CHF 40.- / Kinder CHF 25.- (ohne BP*)
Erwachsene CHF 35.- / Kinder CHF 20.- (mit BP*)

* Bürgerpass

Schweizer Skischule Saas-Fee



+41 (0)27 957 23 48
info@skischule-saas-fee.ch
www.skischule-saas-fee.ch

Wir bieten ein vielfältiges Angebot für alle Alters- und Leistungsstufen.

- Gruppenkurse für Kinder und Erwachsene
- Privatunterricht Ski, Snowboard, Telemark
- Mittags- und Kinderbetreuung
- Swiss Snow Kids Village
- Swiss Snow League
- Skirennen mit Siegerehrung, inkl. Medaille

Besuchen Sie uns auch auf dem Sportplatz Kalbermatten

- Eisbahn, Curling und Eisstockschiessen

Gerne bedienen wir Sie im Café Sportplatz (+41 (0)27 957 24 54) mit kalten und warmen Getränken sowie Snacks.

Eisstockschiessen

Das Eisstockschiessen ist eine der ältesten Wintersportarten überhaupt. Bei diesem Sport wird ein Eisstock zum Gleiten und somit möglichst nahe ans Ziel gebracht.

Freies Spielen

Täglich auf den Natureisbahnen Saas-Fee, Saas-Almagell und Saas-Balen sowie auf der Kunsteisbahn Saas-Grund. Preise und Öffnungszeiten auf Anfrage. Eisstöcke für Kinder sind in Saas-Fee verfügbar.

Turniere (unter fachkundiger Anleitung)

Saas-Almagell

Montag, 20.30 Uhr

Saas-Grund

Dienstag, 19.00 Uhr / 20.30 Uhr

Saas-Balen

Dienstag, 20.00 Uhr

Anmeldung nötig

CHF 9.00* / Person inkl. Glühwein oder Punsch

* Preis mit Bürgerpass



Saas-Fee: +41 27 957 24 54
Saas-Grund: +41 27 958 18 55
Saas-Almagell: +41 27 958 18 88



BEKANNTMACHUNG

KIDS DAYS

WINTER 2018/19

SAAS-FEE

SAAS-GRUND

SAAS-ALMAGELL

SAAS-BALEN

Wiehnachtsmärkt Kinderprogramm

14. / 15.12.2018

16h00 - 19h00

Dorfplatz, Saas-Fee



Kinonachmittag

21.12.2018

16h30 - 18h30

Kino Rex, Saas-Fee

Silvesterbastelparty

28.12.2018

14h00 - 15h30

Kreuzboden, Saas-Grund

Kinonachmittag

08.03.2019

16h30 - 18h15

Kino Rex, Saas-Fee

Fasnachts Kids Day

01.03.2019



Ostereier malen

19.04.2019

16h30 - 18h00

Schulhaus, Saas-Fee

CHF 5.-

weitere Informationen
www.saas-fee.ch/kidsdays

Abenteuer

EISKLETTERN	Saas-Fee Guides: Auf Anfrage, +41 (0)27 957 44 64, www.saasfeeguides.com Active Dreams Bergführer Weissmies: Auf Anfrage +41 (0)79 328 63 64 / +41 (0)78 825 82 73, www.weissmies.ch
FREERIDE	Saas-Fee Guides: Auf Anfrage, +41 (0)27 957 44 64
GORGE ALPINE Schluchtdurchquerung von Saas-Fee nach Saas-Grund	Saas-Fee Guides: Auf Anfrage, +41 (0)27 957 44 64 Active Dreams Bergführer Weissmies: Dienstag und Donnerstag oder auf Anfrage +41 (0)79 328 63 64 / +41 (0)78 825 82 73

Bergerlebnisse

DIVERSE BERG- UND GLETSCHERTOUREN	Saas-Fee Guides, +41 (0)27 957 44 64 Active Dreams Bergführer Weissmies, +41 (0)79 328 63 64 / +41 (0)78 825 82 73
NORDIC WALKING	Saas-Almagell: Ab Mitte Dezember, Montag, 10:00 - 12:00 Uhr, Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01 Saas-Fee: 2-Halbtageskurs auf Anfrage. ESKIMOS, +41 (0)27 957 49 04, www.eskimos.ch Ab 15.12. Sonntag, 09:00 Uhr, Ferienart Resort & Spa, +41 (0)27 958 19 00
LAWINENKURS für jedermann - Saas-Fee	Lawinenkurs ISTA ST 1: Saas-Fee Guides, Täglich auf Anfrage, +41 (0)27 957 44 64 Lawinenkurs ISTA Discovery: Saas-Fee Guides, Täglich auf Anfrage, +41 (0)27 957 44 64
SCHNEESCHUHTOUREN / BERGTOUREN / SKITOUREN /	Saas-Fee Guides, +41 (0)27 957 44 64 Active Dreams Bergführer Weissmies, +41 (0)79 328 63 64 / +41 (0)78 825 82 73
GLETSCHER ERLEBNISTOUR - Saas-Fee GEFÜHRTE WANDERUNGEN	Saas-Fee Guides: Auf Anfrage, +41 (0)27 957 44 64 Saas-Fee Guides +41 (0)27 957 44 64, Lori Bigler-Bumann +41 (0)79 613 44 19, Hilda Kalbermatten +41 (0)79 350 26 50, André Zurbriggen +41 (0)79 730 16 18, Kurt Andenmatten +41 (0)78 605 34 39, Michaela Bissig +41 (0) 78 744 70 22

Wellness / Gesundheit

DAY SPA & WELLNESS	Saas-Fee: wellnessHostel ⁴⁰⁰⁰ +41 (0)27 958 50 50, Schweizerhof Gourmet & Spa +41 (0)27 958 75 75, ab 15.12: Ferienart Resort & Spa +41 (0)27 958 19 00 Saas-Almagell: Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01 Saas-Grund: Wellness & Fitness Center SaasWellFit +41 (0)27 957 47 56 Saas-Grund: Naturheilpraxis, Flavio Anthamatten, +41 (0)27 957 31 04 / +41 (0)79 831 97 71 Saas-Fee: Podologie, Natascha Lomatter, Haus Nicoletta, +41 (0)79 548 29 31 Saas-Grund: Podologie, Santina Burgener, Haus Carina, +41 (0)79 273 50 87 Fusspflege, Annetraud Bregy, Haus Aurora, +41 (0)79 628 17 88
GANZHETTLICHE MEDIZIN FUSSPFLEGE / PODOLOGIE	Saas-Fee: Aqua Allalin +41 (0)27 958 50 50, Asklepion +41 (0)79 637 43 55, ab 15.12: Ferienart Resort & Spa +41 (0)27 958 19 00, Kosmetik-Institut Estetica +41 (0)79 882 78 38, Saaserhof +41 (0)27 958 98 98, Kosmetik-Institut Heidi +41 (0)79 750 58 77, Massage Marlies Zurbriggen +41 (0)79 629 06 42, Med. Massagepraxis "feel it" - Denise Gottsponer +41 (0)79 599 44 61, Schweizerhof Gourmet & Spa +41 (0)27 958 75 75, Hotel Metropol +41 (0)27 958 58 58, The Capra +41 (0)27 958 13 58 Boutique Hotel Beau-Site +41 (0)27 958 15 60 Saas-Almagell: Kosmetik- und Massage-Institut LOTUS +41 (0)78 606 33 12, Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen +41 (0)27 957 23 01 Saas-Grund: A. Bumann, Haus Azalea +41 (0)78 804 79 59
MASSAGE / KOSMETIK	Saas-Fee: Physiotherapie Fee +41 (0)27 958 66 60 Saas-Grund: Physiotherapie Saastal Dalia Anthamatten +41 (0)27 957 50 20

Wintersport

EISSPORT (ab Mitte Dezember) Eislaufen / Hockey / Curling / Eisstockschiessen	Saas-Almagell: 10:00 - 22:00 Uhr. Natureisbahn Sportplatz, +41 (0)27 958 18 88 Saas-Balen: 10:00 - 22:00 Uhr. Natureisbahn Sportplatz, +41 (0)27 957 24 56 Saas-Fee: Natureisbahn Sportplatz Kalbermatten, täglich von 08:00 - 21:00 Uhr, +41 (0)27 957 24 54 Saas-Grund: 10:00 - 22:00 Uhr. Kunsteisbahn Sportplatz Wichel, +41 (0)27 958 18 55
GÄSTE SKI- UND SNOWBOARDRENNEN (für Kinder)	Saas-Almagell: Donnerstag, 10:30 Uhr. Ski- und Snowboardschule Saas-Almagell, +41 (0)27 957 24 06 Saas-Fee: Donnerstag, 09:45 Uhr. Schweizer Skischule Saas-Fee, +41 (0)27 957 23 48 Saas-Grund: Donnerstag, 10:00 Uhr. Schweizer Schneesportschule, +41 (0)79 689 67 55
LANGLAUF	Freuen Sie sich ab ca. anfang Dezember (sofern es die Bedingungen zulassen) auf 26 Km Langlaufvergnügen. Tourismusbüro Saas-Grund, +41 (0)27 958 18 55
SCHLITTELN	Saas-Almagell: Furgstalden, gemäss Öffnungszeiten der Bergbahnen. Sesselbahn Furgstalden, +41 (0)27 957 14 14 Saas-Fee: ab 21. Dezember: Hannig, gemäss Fahrplan. Saastal Bergbahnen, +41 (0)27 958 11 00 Saas-Grund: ab 22. Dezember: Kreuzboden, gemäss Fahrplan. Bergbahnen Hohnsaas, +41 (0)27 958 15 80 ab 22. Dezember, Weiler unter dem Berg (Anmeldung erforderlich), täglich offen. Dorflift Ziebel, +41 (0)79 433 28 05
SCHNEESPORTSCHULEN	Saas-Almagell: Ski- und Snowboardschule Saas-Almagell, +41 (0)27 957 24 06 Saas-Fee: ESKIMOS, +41 (0)27 957 49 04 Optimum Snowsports, +41 (0)27 957 20 39 Schweizer Skischule Saas-Fee, +41 (0)27 957 23 48 Ski Zenit Skischule Saas-Fee, +41 (0)77 413 64 40 Saas-Grund: Schneesportschule Saas-Grund, +41 (0) 79 689 67 55
TELEMARK	Saas-Fee: ab Ende Dezember auf Anfrage. Schweizer Skischule Saas-Fee +41 27 957 23 48 Saas-Grund: ab Ende Dezember auf Anfrage. Schweizer Schneesportschule +41 79 689 67 55
WINTERWANDERN	Alle Informationen unter www.saas-fee.ch/winterwandern oder im Tourismusbüro
EISPAVILLON - Saas-Fee	Zum Entdecken Täglich, 9:30 - 15:00 Uhr, gemäss Fahrplan Metro Alpin. Saastal Bergbahnen AG, +41 (0)27 958 11 00

Indoor & betreute Sportangebote

AQUA GYM	Saas-Almagell: Täglich, 8:00 - 8:30 Uhr. Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01 Saas-Fee: ab 15.12. Jeden Freitag, 08:30 Uhr, Ferienart Resort & Spa, +41 (0)27 958 19 00 Aqua Gym 50+: Jeden Dienstag, 09:00 Uhr, Aqua Allalin, +41 (0)27 958 50 50
BIBLIOTHEK - Saas-Grund	Montag von 16:00 - 20:00 Uhr und Donnerstag, 18:00 - 20:00 Uhr. A. Anthamatten, +41 (0)27 957 60 57
BIER BRAUEN - Saas-Fee	Auf Anfrage, Bäckerei Imseng, +41 (0)27 958 12 58
BOULDERKELLER - Saas-Grund	Täglich, 8:00 - 23:00 Uhr. Tourismusbüro Saas-Grund, +41 (0)27 958 18 55
FATBURNER - Saas-Fee	Jeden Donnerstag, 18:45 Uhr, Aqua Allalin, +41 (0)27 958 50 50
FITNESS	Saas-Fee: Täglich, 8:00 - 21:30 Uhr. Aqua Allalin, +41 (0)27 958 50 50 ab 15.12: Täglich, 9:00 - 22:00 Uhr. Ferienart Resort & Spa, +41 (0)27 958 19 00 Saas-Grund: Gemäss www.saaswellfit.ch
HALLENBAD - Saas-Fee	Täglich, 10:00 - 21:00 Uhr. Aqua Allalin, +41 (0)27 958 50 50
KLETTERDOME - Saas-Fee	ab 22.12: 8:00 - 22:00 Uhr. Parkverwaltung, +41 (0)27 958 15 70
KOCHPLAUSCH IM TEAM / ZU ZWEIT - Saas-Fee	Auf Anfrage, Horny Chef, +41 (0)79 817 58 34
MORGEN GYM - Saas-Almagell	Auf Anfrage. Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01
MICRO-BOWLING	Saas-Fee: Auf Anfrage, Regula Imseng, +41 (0)27 957 10 52 Saas-Almagell: Täglich 8:00 - 23:00 Uhr. Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01
ROGGENBROT BACKEN - Saas-Fee	Auf Anfrage, Bäckerei Imseng, +41 (0)27 958 12 58
SCHWIMMBADKINO - Saas-Almagell	ab Mitte Dezember: Jeden Dienstag 20:45 Uhr. Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 (0)27 957 23 01
MITTSCHDRI SKIPOINT Indoor Skianlage - Saas-Fee	Öffnungszeiten gemäss www.swissindoorskiing.ch , Hotel Metropol, +41 (0)27 958 58 58
PILATES - Saas-Fee	ab 15.12.: Freitag, 18:00 Uhr und Samstag, 17:00 Uhr Ferienart Resort & Spa, +41 27 958 19 00
YOGA	Saas-Fee: Montag, 8:00 - 9:30 Uhr, Gletscherstube (Gemeinde), T. Rossi, +41 (0)79 705 73 83 ab 10.12: Montag, 19:15 - 20:15 Uhr, The Capra, P. Baur, +41 (0)27 958 13 58 Dienstag, 9:00 - 10:15 Uhr, Gletscherstube (Gemeinde), G. Ochsenbein, +41 (0)79 889 27 80 ab 12.12: Mittwoch, 19:15 - 20:15 Uhr, The Capra, P. Baur, +41 (0)27 958 13 58 Donnerstag, 19:15 - 20:30 Uhr, Hotel Alpin, G. Ochsenbein, +41 (0)79 889 27 80 Freitag, 19:00 - 20:30 Uhr, Gletscherstube (Gemeinde), T. Rossi, +41 (0)79 705 73 83 ab 14.12: Freitag, 19:15 - 20:15 Uhr, The Capra, P. Baur, +41 (0)27 958 13 58 Samstag, 17:00 - 18:00 Uhr, Gletscherstube (Gemeinde), T. Rossi, +41 (0)79 705 73 83 ab 16.12: Sonntag, 08:00 Uhr, Eventhalle Ferienart Resort & Spa, +41 (0)27 958 19 00 Saas-Balen: Montag, 15:00 - 16:15 Uhr. Turnhalle, G. Ochsenbein, +41 (0)79 889 27 80 Saas-Grund: Dienstag, 19:00 - 20:00 Uhr, Turnhalle. E. Dalihodova, +41 (0)76 203 04 73
ZUMBA	By Night Saas-Almagell: 26.12. / 02.01. / 13.02. / 20.02. / 27.02. / 06.03. 19:00 - 21.45 Uhr, Bergbahnen Hohnsaas, +41 (0)27 958 11 00 Saas-Fee: ab 21.12, jeden Dienstag, 18:00 - 21:00 Uhr. Bergbahnen Hohnsaas, +41 (0)27 958 11 00 Saas-Grund: 02.01. / 06.02. / 13.02. / 06.03., 18:30 - 21:45 Uhr. Bergbahnen Hohnsaas, +41 (0)27 958 15 80 07.02./ 14.02. / 21.02. / 28.02. oder auf Anfrage, Dorflift Ziebel, +41 (0)79 433 28 05
NACHTSCHLITTELN	Saas-Grund: 07.02./ 14.02. / 21.02. / 28.02. oder auf Anfrage, Dorflift Ziebel, +41 (0)79 433 28 05 Saas-Balen: Donnerstag, 20:00 - 22:00 Uhr (nur auf Anmeldung), Dorflift Boden, +41 (0)27 957 21 43 Ab Januar: Jeden Donnerstag oder auf Anfrage. Active Dreams Bergführer Weissmies, +41 (0)79 328 63 64 Ab Mitte Dezember, Mittwoch / Freitag von 17:30 - ca. 21:00 Uhr. Active Dreams Bergführer Weissmies, +41 (0)79 328 63 64 / +41 (0)78 825 82 73
NACHTSKIFAHREN	Täglich gemäss Fahrplan, sowie 21.01./19.02. von 18:30-21:15 Uhr Bergbahnen Hohnsaas, +41 (0)27 958 15 80
FONDUEPLAUSCH & NACHTABFAHRT - Saas-Grund	Saas-Fee: 22.12. / 21.01. / 19.02. Saastal Bergbahnen +41 27 958 11 00 Saas-Grund: 21.01. / 19.02., 18:30-21:45 Uhr. Bergbahnen Hohnsaas, +41 (0)27 958 15 80
RACLETTE-SCHNEESCHUHTOUR SURPRISE - Saas-Grund	Saas-Fee: 22.12. / 21.01. / 19.02. Saastal Bergbahnen +41 27 958 11 00 Saas-Grund: 21.01. / 19.02., 18:30-21:45 Uhr. Bergbahnen Hohnsaas, +41 (0)27 958 15 80
SCHNEE-IGLU MIT FONDUEPLAUSCH - Saas-Grund	Saas-Fee: 22.12. / 21.01. / 19.02. Saastal Bergbahnen +41 27 958 11 00 Saas-Grund: 21.01. / 19.02., 18:30-21:45 Uhr. Bergbahnen Hohnsaas, +41 (0)27 958 15 80
VOLLMONDSKIFAHREN	Saas-Fee: 22.12. / 21.01. / 19.02. Saastal Bergbahnen +41 27 958 11 00 Saas-Grund: 21.01. / 19.02., 18:30-21:45 Uhr. Bergbahnen Hohnsaas, +41 (0)27 958 15 80
BACKEN NACH GLOBI FÜR KINDER - Saas-Fee	Dienstag, 9:00 Uhr. Bäckerei Imseng, +41 (0)27 958 12 58
FEEBLITZ-RODELBAHN - Saas-Fee	ab 22.12. von 13:00 - 18:00 Uhr, Rodelbobbahn Feeblitz, +41 (0)27 957 31 11
KIANS ABENTEUERLAND - Saas-Almagell	Skidoos, Snowtubing u.v.m. Öffnungszeiten gemäss Fahrplan. Saastal Bergbahnen AG, +41 (0)78 713 42 42
KINDERBASTELN - Saas-Grund	Dienstag - Samstag. Boutique Sun-Flower, +41 (0)79 205 60 78
KINDERBETREUUNG	Saas-Almagell: Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, +41 27 957 23 01 Saas-Fee: Kids Club "Ritter Reich", +41 27 958 77 00, Ferienart Resort & Spa, +41 (0)27 958 19 00 Saas-Grund: "Hohsi-Nest" auf Kreuzboden, +41 79 689 67 55
KINDERDISCO	Saas-Fee: Mittwoch, 16:45 Uhr, Dorfplatz. Anmeldung bei der Skischule Saas-Fee, +41 (0)27 957 23 48 Saas-Almagell: Donnerstag, 16:30 Uhr, Groovy Bar. Anmeldung Ski- und Snowboardschule Saas-Almagell, +41 (0)27 957 24 06
KINDERGAUDI - Saas-Almagell	Dienstag, 16:30 Uhr, Dorflift "Zum Berg". Ski- und Snowboardschule Saas-Almagell, +41 (0)27 957 24 06
KINDERLAND / HOHSILAND - Saas-Grund	Gemäss Fahrplan der Bergbahnen Hohnsaas, +41 (0)27 958 15 80
AUSSTELLUNG "ALEXANDER BURGNER" - Saas-Grund	Tourismusbüro Saas-Grund, +41 (0)27 958 18 55
BÄCKER MUSEUM - Saas-Fee	Täglich, 7:00 - 19:00 Uhr. Bäckerei Imseng, +41 (0)27 958 12 58
CASA BRILLANTE - Saas-Fee	Christa Zurbriggen, +41 (0)79 342 97 48
GALERIE BOS UND BERGE / MASTE 4 - Saas-Fee	Donnerstag bis Sonntag, 14:00 - 18:30 Uhr, oder auf Anfrage. Marjolein Bos, +41 (0)79 764 10 84
MIIS ATELIER - Saas-Fee	Katrin Riesterer-Imboden, +41 (0)78 639 86 59
TAGESAUSFLUG ZERMATT - Saastal	Ausstellungen Freitag, 8:00 Uhr. Pauli Reisen, +41 (0)27 957 17 57

Auf eigene Faust

Kerzenziehen in Saas-Grund

Samstag, 08. - Sonntag, 16. Dezember | Mehrzweckgebäude



Unterstützt von der Frauen- & Müttergemeinschaft Saas-Grund findet das Kerzenziehen im Triftsaal im Mehrzweckgebäude statt. Der Reinerlös geht an "Nachbar in Not" Oberwallis.

Datum

Sonntag, 09.12.18: 10:00 - 16:00
 Dienstag, 11.12.18: 16:00 - 18:00
 Mittwoch, 12.12.18: 16:00 - 20:00
 Samstag, 15.12.18: 10:00 - 16:00
 Sonntag, 16.12.18: 10:00 - 16:00

Information

Tourismusbüro Saas-Grund
 Tel. +41 (0)27 958 18 55
www.saas-fee.ch

Gut zu wissen...

Für das leibliche Wohl sorgt die "Eis-ga-ziäh-Stuba"! Gruppenreservierungen möglich unter Tel. 027 958 18 55

Zeit	Anlass	Treffpunkt	Ort
Freitag, 23. November - Donnerstag, 13. Dezember			
	LIVE MUSIK IM SAASTAL Details siehe Seite 17	Diverse	Saastal
Samstag, 24. November			
20:30	DRACHENFEST - CASINO NIGHT Weitere Informationen unter der Facebook-Seite: "Almageller Dracho."	Turnhalle	Saas-Almagell
Freitag, 30. November			
18:00	ADVENTSZAUBER EINWEIHUNGSFEIER WEIHNACHTSBAUM Details siehe Seite 5	Dorfplatz	Saas-Fee
Freitag, 07. - Montag, 10. Dezember			
10:00	53. CURLING-TURNIER "PERLE DER ALPEN" Details siehe Seite 7	Sportplatz Kalbermatten	Saas-Fee
Freitag, 14. - Samstag, 15. Dezember			
16:00	WIEHNACHTSMÄRT SAAS-FEE Details siehe Seite 4	Dorfplatz	Saas-Fee
Samstag, 15. - Sonntag 16. Dezember			
	HAPPY DAY - ERÖFFNUNG WINTERSAISON Bergbahnen Hohsaas, Tel. +41 27 958 15 80	Kreuzboden Hohsaas	Saas-Grund

Alle Angaben ohne Gewähr

Mit Siebzehn hat man noch Träume Schlager Musical

23. - 25. November | Turnhalle Saas-Balen



Der Chor Saas-Grund präsentiert das berühmte Schlager-Musical.

Datum

Freitag, 23. November | 20:00 Uhr
 Samstag, 24. November | 20:00 Uhr
 Sonntag, 25. November | 17:00 Uhr

Preis

Eintritt Erwachsene CHF 30.-
 Eintritt Schüler CHF 20.-

Information

<https://res.seatlion.com/10821>
 Tel. +41 (0)27 958 18 55

Heimspiele 1. LIGA EHC Saastal

Samstag, 01. / 08. Dezember | Saas-Grund



Unterstützen Sie die erste Mannschaft des EHC Saastal an den Heimspielen auf dem **Sportplatz Wichel in Saas-Grund.**

Samstag, 01. Dezember | 20:00 Uhr
 EHC Saastal vs HC Franches-Montagnes

Samstag, 08. Dezember | 20:00 Uhr
 EHC Saastal vs CP de Meyrin

Information

www.ehc-saastal.ch
 +41 (0)27 958 18 55

Weitere Events finden Sie unter
www.saas-fee.ch/events
 Tel. +41 (0)27 958 18 58

Overtourism oder doch nicht eher Undertourism?

Ich liebe die deutsche Sprache. Lese und schreibe viel. Allerdings ärgere ich mich manchmal über neue Begrifflichkeiten, die meist englisch gefärbt daherkommen.

So diskutiert man in der Schweiz seit einiger Zeit über den Overtourism. Auf deutsch hiesse dies „Übertourismus“. Doch dieser Begriff scheint wohl zu einfach, um „das Problem von offen zutage tretenden Konflikten zwischen Einheimischen und Besuchern an stark besuchten Zielen“ (Wikipedia) zu beschreiben. Overtourism. Ein scheinbar apokalyptisches Problem.

Diesbezüglich wurde viel geschrieben vom Äscher Wildkirchli, jenem Berggasthaus im Alpstein, welches wegen den vielen Influencer (Beeinflusser)-Bildern auf Instagram völlig überannt wurde. Venedig, Barcelona und teilweise auch Luzern kennen dieses Problem ebenfalls schon.

Allerdings kennen wir im Bergtourismus ein anderes Problem. Jürg Schmid, der langjährige Chef von Schweiz Tourismus spricht klar von einem Undertourism (Untertourismus). Auf den meisten Wanderwegen ist mit keinem Stau zu rechnen. Auch die Freie Ferienrepublik Saas-Fee erträgt gut noch ein paar Gäste mehr. Denn nur wenn genügend Ferienhungrige herkommen, kann das Angebot mitsamt der nötigen Infrastruktur aufrecht erhalten werden. Ich bin überzeugt, das Saastal

hat viel zu bieten. Einzigartige Panoramen, eine imposante Berg- und Gletscherwelt, Kultur, unvergessliche Erlebnisse und Gourmet vom Feinsten. Und, im Gegensatz zum Äscher Wildkirchli: Wir haben viel Platz in der Natur, in Restaurants, auf Pisten und in den authentischen Bergdörfern. Bei uns wird keiner überannt.

« Wenn man sonst keine Probleme hat, neigt man dazu, sich welche anzueignen. »

Reinhard Fondermann



Christoph Gysel, Vizepräsident von Saas-Fee / Saastal Tourismus, über Untertourismus.

Weitere spannende Einblicke von Touristiker, Tourismuspfarrer und Autor Christoph Gysel finden Sie in seinem **Blog** auf www.saas-fee.ch/blog



Neu erhältlich in allen vier Saaser Tourismusbüros: Das Buch «Schlusspunkt - Relevantes und weniger Wichtiges» von Christoph Gysel sowie ein Postkartenset, beides mit Illustrationen des Künstlers Gabriel Giger.

Ausgabe Nr. 17 | 23.11. - 13.12.2018
 25. Jahrgang (vormals «Gletscher-Post»)
 Die «Allalin-News» erscheinen 18 Mal jährlich.

Herausgeber:
 Saastal Tourismus AG
 Gemeinde Saas-Almagell
 Gemeinde Saas-Balen
 Gemeinde Saas-Grund
 Gemeinde Saas-Fee

Auflage:
 4600 Exemplare

Redaktion:
 Nicole Bielander
 Pascal Schär
 Christoph Gysel
 Katharina Holze
 Yolanda Bond

Redaktionsadresse:
 Saastal Tourismus AG
 Nicole Bielander
 Telefon: 027 958 18 65
 Obere Dorfstrasse 2, 3906 Saas-Fee
 redaktion.allalin-news@saas-fee.ch
www.saas-fee.ch/allalinnews

Aktivitäten/Events:
 Saastal Tourismus AG
 Sarah Senn
 Obere Dorfstrasse 2, 3906 Saas-Fee
 Telefon 027 958 18 76
sarah.senn@saas-fee.ch

Druck:
 Valmedia AG
 Bogenoffset Visp

Anzeigenverwaltung:
 Saastal Tourismus AG
 Elisabeth Burgener
 Dorfplatz, 3910 Saas-Grund
 Telefon 027 958 18 55
elisbeth.burgener@saas-fee.ch

Abonentendienst:
 Saastal Tourismus AG
 Obere Dorfstrasse 2, 3906 Saas-Fee
 Telefon 027 958 18 53
finance@saas-fee.ch

Gestaltungskonzept:
 matter + greterner
 Communications AG
 Zürich

Online-Abo-Bestellung:
www.saas-fee.ch/allalinnews

Jahresabonnement:
 18 Ausgaben
 Schweiz: Fr. 39.-
 Ausland: Fr. 65.-

Inseratenpreise:
 1/1 Seite: Fr. 700.-
 1/2 Seite: Fr. 350.-
 1/4 Seite: Fr. 180.-
 1/8 Seite: Fr. 90.-
 1/16 Seite: Fr. 50.-

Nächste Ausgabe erscheint:
 Freitag, 14. Dezember 2018

Redaktions- und Anzeigenschluss:
 Jeweils 16 Tage vor Erscheinen der
 Publikation



FREIE FERIEENREPUBLIK
RÉPUBLIQUE LIBRE DES VACANCES
FREE REPUBLIC OF HOLIDAYS



IHRE WINTERERLEBNISSE
IM SAASTAL: SAAS-FEE.CH